Technische Informationen

Elektronik-/Relaisschalter

Inhaltsverzeichnis

PlusLink	Elektronik-/Relaisschalter			
O inside	Funktions- und Geräteübersicht PlusLink	2		
	Funktionen	6		
	Zeitschaltuhr-Modul	10		
	Anwendungsbeispiel PlusLink	13		
	Funktions- und Geräteübersicht	14		
	Elektronik	16		
	Schaltbilder	17		





PlusLink			Lichtste	uerung	
PlusLink inside			Dimmbare	Einsätze	
		Universal-l	Dimmer-Einsatz 2fach	Steuerungs-Einsatz 1-10 V	DALI-Steuerungs-Einsatz
Artikelnummer		MEG5171-0000	MEG5172-0000	MEG5180-0000	MEG5185-0000
PlusLink-Ein-/Ausgänge		1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	1 PlusLink-Eingang	1 PlusLink-Eingang
			Mögliche	Lasten	
		Q Q Q LED	Q D CA		DALI
Neutralleiter erforderlich		nein	nein	ja	ja
Taster-Module		1			
Taster-Modul Basic, 1fach System M: MEG5110-0300 System Design: MEG5110-6000		Ein-/ausschalten Dimmen	Kanäle zusammen: • Ein-/ausschalten • Dimmen	Ein-/ausschalten Dimmen	Ein-/ausschalten Dimmen
Taster-Modul Basic, 2fach System M: MEG5120-0300 System Design: MEG5120-6000		Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen auf- rufen/spei- chern	Kanäle separat: Ein-/ausschalten Dimmen	Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/ speichern	Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/speichern Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/speichern
Taster-Modul Comfort, 1fach System M: MEG5111-0300 System Design: MEG5111-6000		Ein-/ausschaltenDimmenTreppenlichtfunktion	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Dimmen Treppenlichtfunktion	Ein-/ausschaltenDimmenTreppenlichtfunktion	Ein-/ausschalten Dimmen Treppenlichtfunktion
Taster-Modul Comfort Plus mit IR, 1fach System M: MEG5112-0300		Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeitschalt- uhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + Kanäle separat: • 24-Stunden-und Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeitschaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion
Taster-Modul Comfort, 2fach System M: MEG5121-0300 System Design: MEG5121-6000		Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/ speichern Treppenlichtfunktion	Kanäle separat: Ein-/ausschalten Dimmen Kanäle zusammen: Treppenlichtfunktion	Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/ speichern Treppenlichtfunktion	Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/speichern Treppenlichtfunktion
Taster-Modul Comfort Plus, 2fach System M: MEG5122-0300		Wie MEG5121-0300 + • 24-Stunden-Zeitschalt- uhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + Kanäle separat: • 24-Stunden- und Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + • 24-Stunden-Zeitschaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion
Wiser Taster-Modul, 1fach System M: MEG5113-0300 System Design: MEG5113-6000		Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr weitere Dimmeinstellungen	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr	Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr weitere Dimmeinstellungen	Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr weitere Dimmeinstellungen
Wiser Taster-Modul, 2fach System M: MEG5123-0300 System Design: MEG5123-6000		Wie MEG5113-0300 + • Lichtszenen aufrufen/ speichern	Kanäle separat: Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen (Kanäle zusammen), wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr	Wie MEG5113-0300 + • Lichtszenen aufrufen/ speichern	Wie MEG5113-0300 + • Lichtszenen aufrufen/spei- chern



□ -7

	Lichtsteu	ierung		Ze	ntrale Steuerung	
	Schalt-Ei		PlusLink			
Relais-Sch 1fach	nalt-Einsatz 2fach	Elektronik-So	halt-Einsatz 2fach	Zentralstellen- Einsatz	Nebenstelle 1fach	Plus System M
MEG5161-0000	MEG5162-0000	MEG5151-0000	MEG5152-0000	MEG5190-0000	MEG5119-0300	MEG5129-0300
						
1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	4 PlusLink- Ausgänge	1 PlusLink- Ausgang	1 PlusLink- Ausgang
	Mögliche	Lasten		PlusLink-F	unktionen	
LED	LED			In Verbindung mit me- chanischem Taster an PL1:Panikszene	Ein-/ausschaltenDimmen	Ein-/ausschaltenDimmenLichtszenen aufrufen /speichern
ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein
				PlusLink-Funktionen		
■ Ein-/ausschalten	Kanäle zusammen: • Ein-/ausschalten	Ein-/ausschalten	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten	Ein-/ausschalten Dimmen	_	_
 Ein-/ausschalten Lichtszenen auf- rufen/speichern 	Kanäle separat: • Ein-/ausschalten	Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/ speichern	Kanäle separat: • Ein-/ausschalten	Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen auf- rufen/spei- chern	_	-
■ Ein-/ausschalten ■ Treppenlichtfunktion	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Treppenlichtfunktion	Ein-/ausschalten Treppenlichtfunktion	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Treppenlichtfunktion	Ein-/ausschaltenDimmenTreppenlichtfunktion	_	_
Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111- 0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschalt- uhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	Wie MEG5111-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeit-schaltuhr • Zufallsfunktion • IR-Funktion	_	_
Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/ speichern Treppenlichtfunktion	Kanäle separat:	Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/ speichern Treppenlichtfunktion	Kanäle separat:	Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/ speichern Dimmen Treppenlichtfunktion		
Wie MEG5121-0300 + 24-Stunden-Zeit- schaltuhr Wochenzeitschaltuhr Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + Kanäle separat: • 24-Stunden- und Wo- chenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121- 0300 + Kanäle separat: • 24-Stunden- und Wochenzeitschalt- uhr • Zufallsfunktion	Wie MEG5121-0300 + • 24-Stunden-Zeit- schaltuhr • Wochenzeitschaltuhr • Zufallsfunktion	_	_
 Ein-/ausschalten Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr 	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Zusätzliche App- Funktionen (Kanäle zusammen), wie z. B.: Timer (z. B. Treppen- lichtfunktion) Zeitschaltuhr	Ein-/ausschalten Zusätzliche App- Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Zusätzliche App- Funktionen (Kanäle zusammen), wie z. B.: Timer (z. B. Trep- penlichtfunktion) Zeitschaltuhr	Ein-/ausschalten Dimmen Zusätzliche App-Funktionen, wie z. B.: Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) Zeitschaltuhr	_	_
Wie MEG5113-0300 + Lichtszenen aufrufen/ speichern	Kanäle separat: • Ein-/ausschalten Zusätzliche App- Funktionen (Kanäle zusammen), wie z. B.: • Timer (z. B. Treppenlichtfunktion) • Zeitschaltuhr	Wie MEG5113-0300 + Lichtszenen aufrufen/ speichern	Kanäle separat: Ein-/ausschalten Zusätzliche App- Funktionen (Kanäle zusammen), wie z. B.: Timer (z. B. Trep- penlichtfunktion) Zeitschaltuhr	Wie MEG5113-0300 + Lichtszenen aufrufen/ speichern	_	-



		Lichtsteuerung					
		Dimmbare	Einsätze				
	Universal-l	Dimmer-Einsatz	Steuerungs-Einsatz	DALI-Steuerungs-Einsatz			
	1fach	2fach	1-10 V				
Artikelnummer	MEG5171-0000	MEG5172-0000	MEG5180-0000	MEG5185-0000			
PlusLink-Ein-/Ausgänge	1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	1 PlusLink-Eingang	1 PlusLink-Eingang			
		Mögliche	Lasten				
	RLED			ДАЦ			
Neutralleiter erforderlich	nein	nein	ja	ja			
Drehregler-Modul	'						
Drehregler-Modul System M: MEG5252-03	Mit Tasten und Dreh- knopf: Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/ speichern	Mit Tasten: Kanäle separat: Ein-/ausschalten Dimmen Mit Drehknopf: Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Dimmen	Mit Tasten und Dreh- knopf: Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/ speichern	Mit Tasten und Drehknopf: Ein-/ausschalten Dimmen Lichtszenen aufrufen/speichern			
Zeitschaltuhr-Modul							
Zeitschaltuhr-Modul Standard System M: MEG5754-03/-04	Ein-/ausschalten Dimmen Zeitsteuerung	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Dimmen Kanäle separat: Zeitsteuerung	Ein-/ausschalten Dimmen Zeitsteuerung	Ein-/ausschalten Dimmen Zeitsteuerung			
Zeitschaltuhr-Modul System M: MEG5755-03/-04 System Design: MEG5755-6000	Wie MEG5754-03 + 7 Wochentagegruppen Astrofunktion Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03 + 7 Wochentagegruppen Astrofunktion Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03 + • 7 Wochentagegruppen • Astrofunktion • Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03+ 7 Wochentagegruppen Astrofunktion Zufallsfunktion			



4-4

	Lichtste	ieriina		7 e	ntrale Steuerung		
	Schalt-Ei			201	PlusLink		
Relais-Sch	nalt-Einsatz	Elektronik-S	chalt-Einsatz	Zentralstellen-	Nebenstelle	Nebenstelle Plus System M	
1fach	2fach	1fach	2fach	Einsatz	1fach	2fach	
MEG5161-0000	MEG5162-0000	MEG5151-0000	MEG5152-0000	MEG5190-0000	MEG5119-0300	MEG5129-0300	
Ø							
1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	1 PlusLink-Eingang	2 PlusLink-Eingänge	4 PlusLink- Ausgänge	1 PlusLink- Ausgang	1 PlusLink- Ausgang	
	Mögliche	Lasten		PlusLink-F	unktionen		
C D D	LED			In Verbindung mit me- chanischem Taster an PL1:Panikszene	Ein-/ausschaltenDimmen	Ein-/ausschaltenDimmenLichtszenen aufrufen /speichern	
ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	
				PlusLink-Funktionen			
Mit Tasten und Dreh- knopf: Ein-/ausschalten Lichtszenen aufrufen/ speichern	Mit Tasten: Kanäle separat Ein-/ausschalten Mit Drehknopf: Kanäle zusammen Ein-/ausschalten	Mit Tasten und Dreh- knopf: Ein-/ausschalten Lichtszenen aufru- fen/speichern	Mit Tasten: Kanäle separat Ein-/ausschalten Mit Drehknopf: Kanäle zusammen Ein-/ausschalten	Eingeschränkte Funktionalität (s. Gebrauchsanleitung), Kombination nicht empfohlen	_	_	
				PlusLink-Funktionen			
Ein-/ausschalten Zeitsteuerung	Kanäle zusammen: • Ein-/ausschalten Kanäle separat: • Zeitsteuerung	Ein-/ausschalten Zeitsteuerung	Kanäle zusammen: Ein-/ausschalten Kanäle separat: Zeitsteuerung	Ein-/ausschalten Dimmen Alternativ: Szenen Separate Zeitsteuerung pro PL-Linie	_	_	
Wie MEG5754-03 + • 7 Wochentagegruppen • Astrofunktion • Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03+ • 7 Wochentagegruppen • Astrofunktion • Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03 + • 7 Wochentagegruppen • Astrofunktion • Zufallsfunktion	Wie MEG5754-03 + 7 Wochentagegruppen Astrofunktion Zufallsfunktion	Alternativ: Szenen (ab Version 1.5) Wie MEG5754-03 + 7 Wochentagegruppen Astrofunktion Zufallsfunktion	-	-	



Funktionen



Taster-Modul Basic

Taster-Modul Basic, 1fach System M: Art.-Nr. MEG5110-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5110-6000



Taster-Modul Comfort

Taster-Modul Comfort, 1fach System M: Art.-Nr. MEG5111-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5111-6000



Taster-Modul Comfort Plus

Taster-Modul Comfort Plus mit IR, 1fach System M: Art.-Nr. MEG5112-0300



Wiser Taster-Modul

Wiser Taster-Modul, 1fach System M: Art.-Nr. MEG5113-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5113-6000



Drehregler-Modul

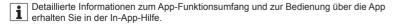
Drehregler-Modul System M: Art.-Nr. MEG5252-03..



Lichtsteuerung

Mit den Taster-Modulen und dem Drehregler-Modul kann die Beleuchtung global oder lokal geregelt werden. Wenn das Modul auf dem Zentralstellen-Einsatz steckt, werden alle angeschlossenen Geräte des PlusLink-Systems angesteuert. Auf einem lokalen Einsatz erfolgt nur eine Lichtsteuerung für das jeweilige Gerät.

Bei den Wiser Taster-Modulen können Sie die Lichtsteuerung optional über die Wiser Room App durchführen.



Globale Lichtsteuerung

Beispiel für globales Ein-/Ausschalten und Dimmen von 1-4 PlusLink-Linien:

Beim Drücken der rechten Tasten der Taster-Module bzw. des Drehregler-Moduls auf dem Zentralstellen-Einsatz werden alle Verbraucher in den PlusLink-Linien gemeinsam gesteuert:

- kurzer Tastendruck (< 0,5 s): ein-/ausschalten
- langer Tastendruck (> 0,5 s): dimmen

Taster-Modul Basic, 2fach System M: Art.-Nr. MEG5120-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5120-6000



Taster-Modul Comfort, 2fach System M: Art.-Nr. MEG5121-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5121-6000

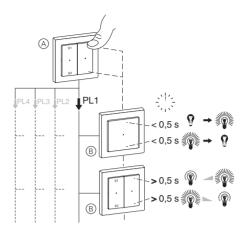


Taster-Modul Comfort Plus, 2fach System M: Art.-Nr. MEG5122-0300



Wiser Taster-Modul, 2fach System M: Art.-Nr. MEG5123-0300 System Design: Art.-Nr. MEG5123-6000





- (A) Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- B Einsätze zum Schalten und Dimmen

Lokale Lichtsteuerung

Lokale Lichtsteuerung erfolgt nach dem gleichen Prinzip. Die Steuerung muss am lokalen Einsatz vorgenommen werden und gilt dann nur für das jeweilige Gerät.

Lichtszenen

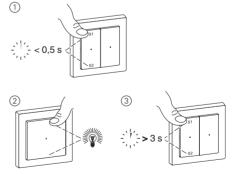
Mit den 2fach-Taster-Modulen und dem Drehregler-Modul können lokale oder globale Lichtszenen gespeichert werden. Wenn das Modul auf dem Zentralstellen-Einsatz steckt, gelten die gespeicherten Szenen für alle angeschlossenen Geräte des PlusLink-Systems. Auf einem lokalen Einsatz gelten die Szenen nur für das jeweilige Gerät.

Ab Werk verfügen alle Geräte über folgende Voreinstellungen für Lichtszenen:

- Taste (S1): Licht an (100%)
- Taste (S2): Licht aus

Diese Szenen können Sie nach Ihren Wünschen abändern.

Globale Lichtszenen ändern und speichern



- ① Szene aufrufen: Linke obere Taste (S1) oder linke untere Taste (S2) am Zentralstellen-Einsatz bzw. der Nebenstelle Plus kurz drücken.
- ② Helligkeitswerte der Lampen, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen.
- ③ Szene speichern: Linke obere Taste (S1) oder linke untere Taste (S2) am Zentralstellen-Einsatz bzw. der Nebenstelle Plus lang drücken.

Bei erfolgreicher Speicherung schalten sich alle Lampen kurz aus und wieder ein. Danach nehmen die Lampen den gespeicherten Helligkeitswert an.



Funktionen

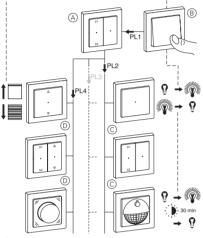
Lokale Lichtszenen ändern und speichern

Ändern und Speichern von lokalen Lichtszenen erfolgt nach dem gleichen Prinzip. Die Speicherung muss am lokalen Einsatz vorgenommen werden. Die gespeicherten Szenenwerte gelten dann nur für das ieweilige Gerät.

Panikszene

An den PL1-Ausgang des Zentralstellen-Einsatzes kann ein mechanischer Taster als Panik-Taster angeschlossen werden.

Beispiel für ein PlusLink-System mit Panik-Taster



- (A) Zentralstellen-Einsatz
- (B) Mechanischer Taster (Paniktaster)
- © PL-Linie mit Panikszene: z. B. Elektronik-Schalt-Einsatz, Relais-Schalt-Einsatz, Universal-Dimmer-Einsatz, DALI-Steuerungs-Einsatz oder Steuerungs-Einsatz 1-10 V
- D PL-Linie mit Panikszene: Jalousiesteuerungs-Einsatz

Ab Werk verfügen alle Geräte über Voreinstellungen für eine Panikszene: Licht an (100 %) / Jalousie runter; Nachlaufzeit für Treppenlichtfunktion = 30 Minuten

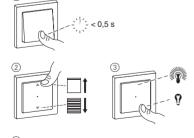
Panikszene aufrufen

Zum Aufrufen der Panikszene: Paniktaster kurz drücken. **Panikszene beenden** Durch Tastendruck an jedem lokalen Steuerungseinsatz ausschalten.

Sie müssen die Panikszene an allen lokalen Steuerungseinsätze einzeln durch einen Tastendruck beenden. Erst wenn die Panikszene an jedem angeschlossenen Einsatz beendet wurde, können Sie die Geräte der PlusLink-Linien wieder schalten.

Panikszenen ändern und speichern

Bei Panikszenen können Sie nur Anfangs- und Endwerte speichern, also "an/aus" bei der Lichtszene oder "hoch/runter" für die Jalousieszene.





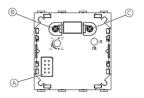
- ① Panikszene aufrufen: Mechanischen Taster (Paniktaster) kurz drücken.
- ② Positionen (hoch/runter) der Jalousien, die Sie verändern m\u00f6chten, am empfangenden Ger\u00e4t einstellen
- 3 Helligkeitswerte (an/aus) der Lampen, die Sie verändern möchten, am empfangenden Gerät einstellen
- 4 Panikszene speichern: Mechanischen Taster (Paniktaster) lang drücken.

Treppenlichtfunktion

Die Taster-Module Comfort, Comfort Plus und Wiser enthalten eine Treppenlichtfunktion. Auf der Rückseite der Taster-Module Comfort und Comfort Plus können Sie die Art der Treppenlichtfunktion (ohne/mit Vorwarnung) und die Nachlaufzeit einstellen.

Bei den Wiser Taster-Modulen werden die Einstellungen für die Treppenlichtfunktion über die Wiser Room App im Modus Timer (Treppenlicht mit Vorwarnung) vorgenommen.

Detaillierte Informationen zum App-Funktionsumfang und zur Bedienung über die App erhalten Sie in der In-App-

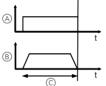


- (A) Modul-Schnittstelle
- B Potentiometer für Nachlaufzeit
- Potentiometer für Art der Treppenlichtfunktion (aus, ohne/mit Vorwarnung)

Mit der Nachlaufzeit stellen Sie ein, wie lange der angeschlossene Verbraucher eingeschaltet bleibt (stufenlos von 10 s bis 30 min.)

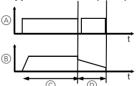
Wird die Vorwarnung ausgewählt, wird das Ende der Nachlaufzeit angezeigt. Die Verbraucher werden kurz aus- und wieder eingeschaltet (in Kombination mit Schalt-Einsätzen), bzw. werden langsam heruntergedimmt (in Kombination mit dimmbaren Einsätzen). Nach Ablauf der Vorwarnzeit (30 s, nicht einstellbar) werden die Verbraucher ausgeschaltet.

Treppenlichtfunktion (Timer) ohne Vorwarnung



- Schalten ohne Vorwarnung
- Dimmen ohne Vorwarnung
- © Nachlaufzeit

Treppenlichtfunktion (Timer) mit Vorwarnung



- A Schalten mit Vorwarnung
- B Dimmen mit Vorwarnung
- © Nachlaufzeit
- D Vorwarnzeit (30 s, nicht einstellbar)

Bei Betätigung werden die angeschlossenen Verbraucher eingeschaltet und die eingestellte Nachlaufzeit beginnt. Bei wiederholter Betätigung während der Nachlaufzeit/Vorwarnzeit startet diese erneut.



Funktionen



24h-Schaltung

Bei den Taster-Modulen Comfort, Comfort Plus und Wiser, 2fach kann das Treppenlicht für 24h eingeschaltet werden.



- Taste oben links: Treppenlicht für 24 h einschalten
- Taste unten links: Treppenlicht ausschalten

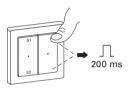
Zum Beenden der Funktion drücken Sie die Taste unten links oder starten Sie die Nachlaufzeit erneut.

Impulsgeber

Nur in Kombination mit Relais-Schalt-Einsatz

Impulsgeber starten

Wenn die Impulsgeber Funktion aktiviert ist, wird bei Betätigung der Kontakt für die Impulszeit von 200 ms geschlossen. Sie können damit zum Beispiel einen externen Treppenlichtautomaten ansteuern



Zeitschaltuhr

Die Taster-Module Comfort Plus und Wiser verfügen über eine Zeitschaltuhr mit unterschiedlichem Funktionsumfang. Auf der Rückseite des Taster-Modul Comfort Plus können Sie über DIP-Schalter die gewünschte Zeitschaltuhr-Funktion einstellen:

- 24-Stunden-Zeitschaltuhr
- Wochenzeitschaltuhr
- Zufallsfunktion

Bei dem Wiser Taster-Modul werden die Zeitschaltuhr-Funktionen über die Wiser Room App im Modus Zeitschaltuhr eingestellt. Die Zeitschaltuhr kann 16 unabhängige Schaltspiele aufrufen

Folgende Schaltspieleinstellungen stehen zur Verfügung

- · Startzeit und Stoppzeit
- Start- und Stoppwert (je nach Einsatz: Ein/Aus, Szenen, Hoch/Runter)
- Wochentag
- ASTRO Funktion

Die Zeitschaltuhr kann außerdem eine Zufallsfunktion ausfüh-



Detaillierte Informationen zum App-Funktionsumfang und zur Bedienung über die App erhalten Sie in der In-App-Hilfe.

24-Stunden-Zeitschaltuhr

Über die 24-Stunden-Zeitschaltuhr des Taster-Modul Comfort Plus können Sie ein täglich wiederkehrendes Schaltspiel ausführen können.

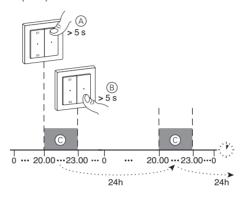
■ In Kombination mit Schalt- oder dimmbaren Einsätzen wird das Schaltspiel "Licht einschalten" / "Licht ausschalten" ausgeführt.

Zum Festlegen des Zeitraumes gehen Sie wie folgt vor:

1) 24-Stunden-Zeitschaltuhr aktivieren, dazu DIP-Schalter wie folgt einstellen:



- ② Anfangszeit speichern: Taste oben rechts (A) lang drücken
- ③ Endzeit speichern: Taste unten rechts ® lang drücken



Bei erfolgreicher Speicherung:

■ Alle Lampen schalten kurz aus und wieder ein. Die grüne LED blinkt einmal auf. Das gespeicherte Schaltspiel © wird ab dem Zeitpunkt täglich zur eingestellten Zeit ausgeführt.

Mit dem DIP-Schalter 4 können Sie die Richtung des Schaltspiels umkehren. "Licht einschalten" / "Licht ausschalten" wird zu "Licht ausschalten" / "Licht einschalten"

In Kombination mit einem Taster-Modul Comfort Plus, 2fach und einem 2fach-Einsatz steht In Kombination mit einem reaster model. Statistical Information in Kombination in the Information in Kombination in the Information in Kombination in the Information in the Information

Wochenzeitschaltuhr

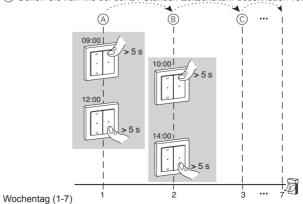
Über die Wochenzeitschaltuhr des Taster-Modul Comfort Plus können Sie für jeden Wochentag (1-7) ein wiederkehrendes Schaltspiel ausführen.

Zum Festlegen der Zeiträume gehen Sie wie folgt vor:

(1) Wochenzeitschaltuhr aktivieren, dazu DIP-Schalter wie folgt einstellen:



② Gehen Sie nun wie bei der 24-Stunden-Zeitschaltuhr beschrieben vor, jedoch 1x an jedem



Funktionen



- A Schaltspiel Tag 1 speichern
- B Schaltspiel Tag 2 speichern
- © Schaltspiele Tag 3-7 speichern



Sie können auch nur einzelne Wochentage programmieren, bzw. Wochentage auslassen. Die Programmierung einer kompletten Woche ist nicht erforderlich.

Zufallsfunktion

Mit der Zufallsfunktion können Sie einem Beobachter von außen den Eindruck Ihrer ständigen Anwesenheit vermitteln. Durch die Zufallsfunktion des Taster-Modul Comfort Plus verändern sich die von Ihnen eingestellten Zeiten mit dem integrierten Zufallsgenerator in Abhängigkeit der Länge des Schaltspiels:

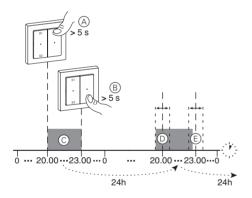
- Schaltspiel < 204 Minuten: Zufalls-Ein-/Ausschaltung +/- 25 Minuten
- Schaltspiel > 204 Minuten: Zufalls-Ein-/Ausschaltung +/- 51 Minuten

Zum Festlegen des Zeitraumes gehen Sie wie folgt vor:

 Zufallsfunktion aktivieren, dazu DIP-Schalter wie folgt einstellen:



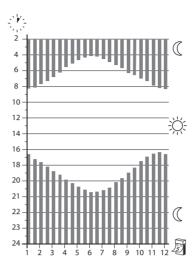
② Anfangs- und Endzeit speichern: siehe 24-Stunden-Zeit-



- Anfangszeit speichern
- B Endzeit speichern
- © Schaltspiel
- D Zufallsspanne Einschaltzeit
- E Zufallsspanne Ausschaltzeit

Astrofunktion

Das Wiser Taster-Modul enthält einen integrierten astronomischen Kalender, mit dem es für jeden Tag des Jahres den Zeitpunkt von Sonnenauf- und -untergang berechnet. Damit können Sie zusätzlich zu den fest eingestellten Schaltzeiten das Ein-/Ausschalten Ihrer Beleuchtung an den tatsächlichen Sonnenaufgang bzw. -untergang anpassen.



Sie können für jede einzelne Schaltzeit die Astrofunktion ein- oder ausschalten.

Beispiel:

Die Beleuchtung (z. B. Außenbeleuchtung) soll täglich morgens bei Sonnenaufgang ausschalten und abends bei Sonnenuntergang einschalten.

- Schaltzeit ▼: Montag Sonntag 04:00 Uhr, Astrofunktion eingeschaltet.
- Schaltzeit ▲: Montag Sonntag 22:30 Uhr, Astrofunktion eingeschaltet.

Wenn Sie die Beleuchtung nur mit der Astrofunktion steuern möchten, dann müssen die eingestellten Schaltzeiten in der garantierten Dunkelphase liegen.

Astrozeitverschiebung

Der integrierte astronomische Kalender ist auf die Mitte der Zeitzone Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ausgelegt. Die Astrozeitverschiebung berücksichtigt die tatsächlichen Zeiten des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs an verschiedenen Standorten. Sie können die Astrofunktion mit der Astrozeitverschiebung dem jeweiligen Standort anpassen und die vom Modul berechneten Astrozeiten um maximal ± 2 Stunden korrigieren.

Beispiel:

Stellen Sie für den Standort Köln -32 Minuten ein. Dies bewirkt, dass die Beleuchtung entsprechend der späteren Sonnenuntergangszeit (verglichen mit Görlitz 32 Minuten später) eingeschaltet wird.

App-Funktionen Dimmen

Mit dem Wiser Taster-Modul in Kombination mit dem Universal-Dimmer-Einsatz, 1fach können weitere Funktionen über die Wiser Room App genutzt werden.



Sie können die zusätzlichen App-Funktionen bei Universal-Dimmer-Einsätzen (1fach) ab Version Nr. 0B nutzen.

Detaillierte Informationen zum App-Funktionsumfang und zur Bedienung über die App erhalten Sie in der In-App-Hilfe.

Dimmbereich einstellen

Der Dimmbereich des Universal-Dimmer-Einsatzes kann angepasst werden.

Betriebsart wählen (Nur Universal-Dimmer-Einsatz 1fach)

Die Werkseinstellung des Universal-Dimmer-Einsatzes ist der Automatik-Modus. Der Universal-Dimmer-Einsatz erkennt die Art der Last automatisch. Allerdings kann es bei einigen Lampen zu Funktionsstörungen führen (siehe Herstellerangaben). In diesem Fall können Sie die Betriebsart auf RL LED umstellen.



Zeitschaltuhr-Modul



Zeitschaltuhr-Module

Zeitschaltuhr-Modul Standard

Art.-Nr. MEG5754-03../-04..

Zeitschaltuhr-Modul

System M: Art.-Nr. MEG5755-03../-04.. System Design: Art.-Nr. MEG5755-6000



Mit den Zeitschaltuhr-Modulen können Sie verschiedene Funktionen ausführen, wie z. B.:

- Manuell schalten, dimmen
- Zeitgesteuert schalten

Produktmerkmale

- Einfache Bedienung über fünf Tasten
- Datum und Uhrzeit einstellbar
- Anzahl der Schaltspiele (ein-/ausschalten):
 - □ Schalt-, Dimm-Einsätze: pro Kanal: 2 Schaltspiele je Tag
 - □ Zentralstellen-Einsatz:
 pro PlusLink-Linie: 2 Schaltspiele je Tag
 - ☐ Werkseitig voreingestellte, nachträglich veränderbare Schaltzeiten
 - Mit dem Zeitschaltuhr-Modul Standard sind die Wochentage in zwei festen Gruppen zusammengefasst (Montag-Freitag, Samstag und Sonntag)
- Umschaltung auf manuellen Betrieb möglich
- Globale Steuerung (max. 4 PlusLink-Linien) und separate Liniensteuerung
- Speicherung von Szenen möglich
- Zwei globale Szenen über Tasten aufrufbar *
- Automatische Umstellung Sommer-/Winterzeit
- Displayhelligkeit einstellbar
- Automatisches Ausschalten der Displaybeleuchtung wählbar *
- Gangreserve und Erhaltung der eingestellten Schaltzeiten bei Stromausfall für 6 Stunden
- Reset (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Zusätzliche Funktionen des Zeitschaltuhr-Moduls

Art.-Nr. MEG5755-03../-04..

- Bis zu 7 Wochentagegruppen mit je 2 Schaltspielen
- Astrofunktion (Steuerung durch astronomische Vorausberechnung des Sonnenauf- und -untergangs)
- Zufallsfunktion im Bereich von 0-30 Minuten
- * Bei Art.-Nr. MEG5755-03../-04.. ab Version 1.5 Nach dem erstmaligen Aufstecken des Moduls auf einen Einsatz, werden für je eine Sekunde Informationen zum Modultyp und zur Modulversion angezeigt.

Lichtsteuerung

Lokale Lichtsteuerung

Als empfangendes Gerät können Verbraucher lokal ein-/ ausgeschaltet oder gedimmt werden. In Kombination mit einem 2fach-Einsatz werden dabei beide Kanäle gemeinsam gesteuert.

In Kombination mit einem 2fach-Einsatz werden beide Kanäle gleichzeitig gesteuert.

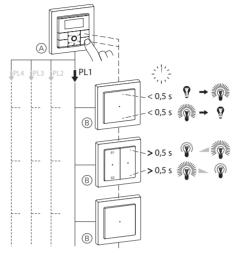


Globale Lichtsteuerung

Globales Ein-/Ausschalten und Dimmen von 1-4 PlusLink-Linien

Bei Betätigung des Zeitschaltuhr-Moduls auf dem Zentralstellen-Einsatz werden alle Verbraucher in den PlusLink-Linien gemeinsam gesteuert:

- kurzer Tastendruck (< 0,5 s): ein-/ausschalten
- langer Tastendruck (> 0,5 s): dimmer



- A Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- B Einsätze zum Schalten und Dimmen (siehe Funktionsübersicht)

Globale Szenensteuerung

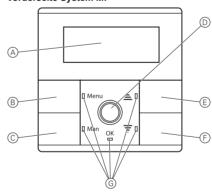
Mit den Modulen können zwei globale Szenen (PL 1-4) gespeichert und manuell aufgerufen werden*

Statt der werkseitig eingestellten Tastenfunktion kann die Szenenfunktion aktiviert werden. Mit den beiden rechten Tasten können dann zwei Szenen aufgerufen werden.

■ kurzer Tastendruck (< 0,5 s): Szene aufrufen

Anzeigen und Bedienelemente

Vorderseite System M:



- (A) Display
- B Menütaste
- © Manuelltaste
 - Alle Schaltzeiten deaktivieren/aktivieren
- OK-Taste
- Pfeiltaste AUF 🔺
 - Einschalten
 - Szenenfunktion*: Szene 1
- Pfeiltaste AB ▼
- Ausschalten
- Szenenfunktion*: Szene 2
- G LEDs
- * Nur in Kombination mit dem Zentralstellen-Einsatz alternativ wählbar Bei Art.-Nr. MEG5755-.... ab Version 1.5



Zeitschaltuhr-Modul



Schaltzeiten

Das Modul verfügt über einen Programmspeicher, der mit Standard-Schaltzeiten belegt ist, die Sie jederzeit verändern können

Die Schaltzeiten führen bestimmte Aktionen aus:

Schaltzeit ▲: Licht einschalten Schaltzeit ▼: Licht ausschalten

Beide Schaltzeiten zusammen ergeben ein Schaltspiel

- Bei dem Zeitschaltuhr-Modul Standard sind die Wochentage in zwei festen Gruppen zusammengefasst (Montag-Freitag, Samstag und Sonntag).
- Mit dem Zeitschaltuhr-Modul können Sie Wochentage zu Gruppen zusammenfassen. Die Schaltzeiten gelten dann für alle Tage dieser Gruppe. Eine Wochentagegruppe besteht aus 1-7 Tagen. Sie können somit max. 7 verschiedene Gruppen erstellen. Ab Werk sind die Werktage (Montag-Freitag) und das Wochenende (Samstag+Sonntag) zu 2 Gruppen zusammengefasst.

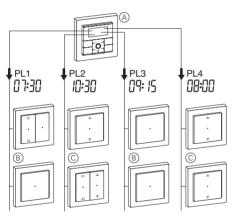
Modul in Kombination mit Schalt- oder dimmbaren Einsätzen:

Je Kanal stehen Ihnen zwei Schaltspiele pro Tag zur Verfügung.

Modul in Kombination mit Zentralstellen-Einsatz:

Je PlusLink-Linie stehen Ihnen zwei Schaltspiele pro Tag zur Verfügung.

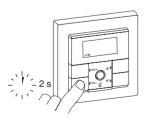
Je PlusLink-Linie sind unterschiedliche Zeiten einstellbar



- A Zeitschaltuhr-Modul auf Zentralstellen-Einsatz
- B Taster-Module auf Einsätzen zur Lichtsteuerung
- © Taster-Module auf Einsätzen zur Jalousiesteuerung

Zeitsteuerung deaktivieren

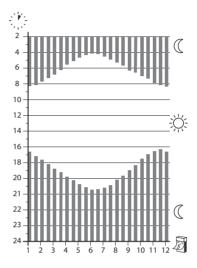
Mit der Bedientaste [Man] können Sie das Modul in den manuellen Modus umschalten und somit die Steuerung über die eingestellten Schaltzeiten deaktivieren. Verbraucher lassen sich dann nur noch manuell über die Pfeiltasten steuern.



Nach dem Umschalten in den manuellen Modus verschwindet die Anzeige "Auto" aus dem Display und die LED neben der Taste [Man] leuchtet rot.

Astrofunktion (Zeitschaltuhr-Modul)

Zusätzlich zu fest eingestellten Schaltzeiten können Sie das Ein-/Ausschalten Ihrer Beleuchtung an den tatsächlichen Sonnenaufgang bzw. -untergang mit der Astrofunktion anpassen. Das Modul enthält dazu einen integrierten astronomischen Kalender, mit dem es für jeden Tag des Jahres den Zeitpunkt von Sonnenauf- und -untergang berechnet.



Sie können für jede einzelne Schaltzeit die Astrofunktion ein- oder ausschalten.

Beispiel

Die Beleuchtung (z. B. Außenbeleuchtung) soll täglich morgens bei Sonnenaufgang ausschalten und abends bei Sonnenuntergang einschalten.

- Schaltzeit ▼: Montag Sonntag 04:00 Uhr, Astrofunktion eingeschaltet.
- Schaltzeit ▲: Montag Sonntag 22:30 Uhr, Astrofunktion eingeschaltet.

Wenn Sie die Beleuchtung nur mit der Astrofunktion steuern möchten, dann müssen die eingestellten Schaltzeiten in der garantierten Dunkelphase liegen.

Astrozeitverschiebung (Zeitschaltuhr-Modul)

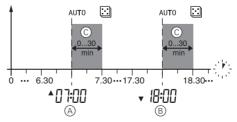
Der integrierte astronomische Kalender ist auf die Mitte der Zeitzone Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ausgelegt. Die Astrozeitverschiebung berücksichtigt die tatsächlichen Zeiten des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs an verschiedenen Standorten. Sie können die Astrofunktion mit der Astrozeitverschiebung dem jeweiligen Standort anpassen und die vom Modul berechneten Astrozeiten um maximal ± 2 Stunden korrigieren.

Beispiel:

Stellen Sie für den Standort Köln -32 Minuten ein. Dies bewirkt, dass die Beleuchtung entsprechend der späteren Sonnenuntergangszeit (verglichen mit Görlitz 32 Minuten später) eingeschaltet wird.

Zufallsfunktion (Zeitschaltuhr-Modul)

Sie können einem Beobachter von außen den Eindruck Ihrer ständigen Anwesenheit vermitteln. Durch die Zufallsfunktion verändern sich, täglich variierend, die von Ihnen eingestellten Zeiten mit dem integrierten Zufallsgenerator in einen Bereich zwischen 0 und 30 Minuten.



- A Eingestellte Einschalt-Zeit 7:00 Uhr
- B Eingestellte Ausschalt-Zeit 18:00 Uhr
- © Zufallsspanne 0-30 min

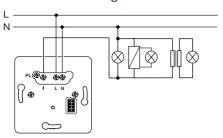


Schaltbilder PlusLink

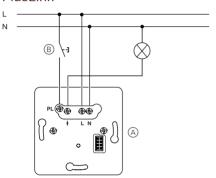


Relais-Schalt-Einsatz, 1fach MEG5161-0000

Einsatz als Einzelgerät

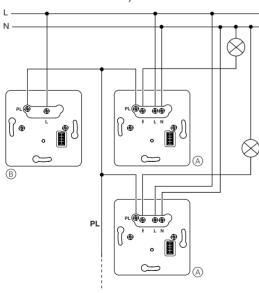


Einsatz mit mechanischem Taster über PlusLink



- A Relais-Schalt-Einsatz, 1fach
- **B** Mechanischer Taster

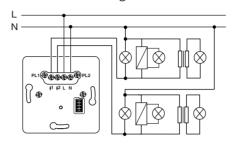
Einsatz in Kombination mit sendendem Gerät über PlusLink (beispielhaft gezeigt mit Nebenstelle Plus)



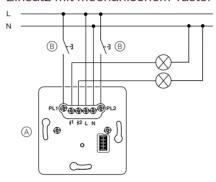
- (A) Relais-Schalt-Einsatz, 1fach
- B Nebenstelle Plus, 1fach/2fach (sendendes Gerät)

MEG5162-0000

Einsatz als Einzelgerät

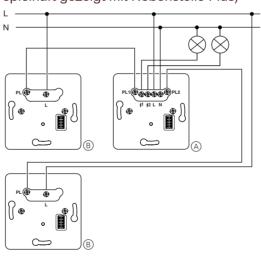


Einsatz mit mechanischem Taster über PlusLink



- A Relais-Schalt-Einsatz, 2fach
- **B** Mechanischer Taster

Einsatz in Kombination mit sendendem Gerät über PlusLink (beispielhaft gezeigt mit Nebenstelle Plus)



- A Relais-Schalt-Einsatz, 2fach
- B Nebenstelle Plus, 1fach/2fach (sendendes Gerät)

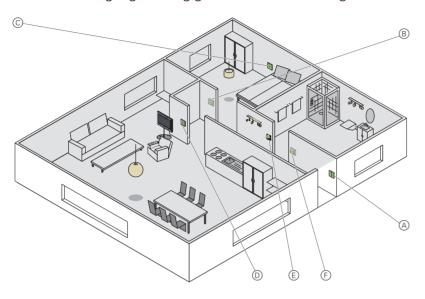
Relais-Schalt-Einsatz, 2fach

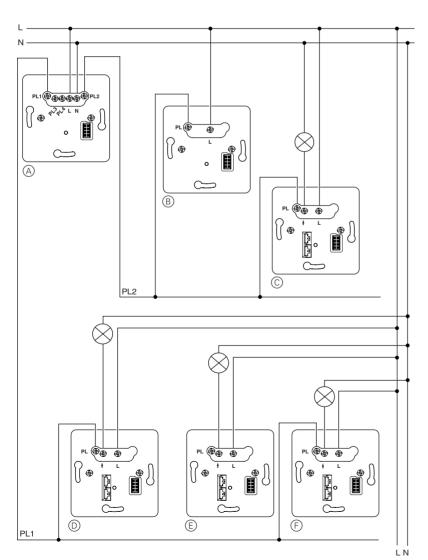


Anwendungsbeispiel PlusLink

Anwendungsbeispiel für Lichtsteuerung in einer Wohnung

Manuelle/bewegungsabhängige lokale Lichtsteuerung in Kombination mit globalen Lichtszenen





Am Wohnungseingang ist ein Zentralstellen-Einsatz installiert, mit dem globale Lichtszenen, z. B. ALLES AUS für die gesamte Wohnung, aufgerufen werden können.

Im Flur ist ein ARGUS Sensor-Modul installiert. Dort wird die Beleuchtung automatisch in Abhängigkeit von Helligkeit und Bewegung gesteuert.

In Wohnzimmer und Bad sind Elektronik-Schalt-Einsätze zur manuellen Lichtsteuerung installiert.

Im Schlafzimmer ist eine Nebenstelle Plus am Eingang und ein Elektronik-Schalt-Einsatz am Bett installiert. So kann das Licht dort beim Eintreten ein- und am Bett ausgeschaltet werden.

- A Globale Steuerung: Zentralstellen-Einsatz / Taster-Modul Basic, 2fach
 - globale Lichtszenen aufrufen über PL1 und PL2
 - Liniensteuerung: Nebenstelle Plus, 1fach
 - Lichtsteuerung beim Eintreten ins Schlafzimmer über PI 2
- © Empfangender Einsatz: Elektronik-Schalt-Einsatz/ Taster-Modul Basic, 1fach
 - Lichtsteuerung am Bett im Schlafzimmer
- Empfangender Einsatz: Elektronik-Schalt-Einsatz / Taster-Modul Basic, 1fach
 - Lichtsteuerung im Wohnzimmer
- © Empfangender Einsatz: Elektronik-Schalt-Einsatz / ARGUS 180 UP Sensor-Modul
 - Lichtsteuerung im Flur
- Empfangender Einsatz: Elektronik-Schalt-Einsatz / Taster-Modul Basic. 1fach
 - Lichtsteuerung im Badezimmer

Funktions- und Geräteübersicht



Funktion	Einsätz	e		Designabdeckung
				Lokales Bedienen
				Sensorfläche
				Gensoniaune
			System M	5776, 5701, 5704
			System Fläche	e 5737
			AQUADE- SIGN	5738
Elektronik-Schalter (2 Leiter - Neutralleiter nicht erforderlich)				
Schalten von ohmschen Lasten ■ Glühlampen, 230-V-Halogenlampen		Elektronik-Schalt-Einsatz 575799 (25-400 W)		
Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze		AC 220-230 V, 50-60 Hz		•
Schalten von ohmschen Lasten ■ Glühlampen, 230 V- Halogenlampen		Elektronik-Schalt-Einsatz 576799 (40-300 W)		_
mpulsgeber für Stromstoßschalter oder Schützschaltungen Die Schaltfunktion wird durch den verwendeten Stromstoßschalter/Schützschaltung bestimmt. Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze		Elektronik-Taster-Einsatz 574697 (4-100 VA)		•
Relaisschalter (3 Leiter - Neutralleiter erforderlich)				
Schalten, Zeitschalten, Tasten von ohmschen, induktiven und kapazitiven Lasten Tastfunktion, Zeitfunktion, Schaltfunktion Glühlampen, Energiesparlampen, NV-Halogenlampen mit konventionellem Trafo, Leuchtstofflampen		Relais-Universal-Einsatz 575897 AC 220-230 V, 50-60 Hz, max. 1000 W/ VA; 500 VA bei NV-Halogenlampen mit konventionellem Trafo, max. 140 µF		
 Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze Schalten von ohmschen, induktiven oder kapazitiven Lasten Glühlampen, Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, NV-Halogenbeleuchtung usw. 		Relais-Schalt-Einsatz 576897 0-1000 W/VA, max. 140 μF		_
Dimmer (2 Leiter - Neutralleiter nicht erforderlich)	~~~~~~			
Dimmen von ohmschen, induktiven und kapazitiven Lasten Glühlampen, 230-V-Halogenlampen, dimmbare, gewickelte Trafos, elektronische Trafos Phasenanschnitt oder Phasenabschnitt Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze		Universal Superdimmer-Einsatz 577099 bei 50 Hz: 25 - 420 VA; bei 60 Hz: 25 - 340 W	RLC V	
Dimmen von ohmschen, induktiven und kapazitiven Lasten Glühlampen, 230-V-Halogenlampen, dimmbare-gewickelte Trafos, elektronische Trafos Phasenanschnitt oder Phasenabschnitt Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-Einsätze		Universal-Dimmer-Einsatz, 2fach 568099 AC 230 V, 50-60 Hz, 2 x 50-200 VA	RLC U	_
Dimmen von ohmschen Lasten ■ Glühlampen, 230-V-Halogenlampen ■ Phasenanschnitt ■ Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze		Memory-Superdimmer-Einsatz für ohmsche Last 573399 (60-400 W) 577299 (60-600 W, Halogen 500 W)	R	•
Dimmen von induktiven Lasten ■ Dimmbare, gewickelte Trafo und Glühlampen ■ Phasenanschnitt ■ Nebenstelleneingang für Taster und Nebenstellen-TELE-Einsätze		Memory-Halogen-Superdimmer- Einsatz für induktive Last 573599 (20-500 VA)	RJ. Q	•
Dimmen von kapazitiven Lasten ■ Elektronische Trafos und Glühlampen ■ Phasenabschnitt ■ Nebenstellenbetrieb mit mechanischen Tastern oder Relais-Universal-Einsatz ArtNr. 575897 mit eingestellter Tastfunktion.		Memory-ET-Superdimmer-Einsatz für kapazitive Last 577899 (20-315 W)	R.C.	
Nebenstelle				
Bedienfunktion als Nebenstelle wie Hauptstelle Ansteuerung des Nebenstelleneingangs der Hauptstelle		Nebenstellen-Einsatz 573999		
Bedienfunktion als Nebenstelle wie Hauptstelle Ansteuerung des Nebenstelleneingangs der Hauptstelle; Fernbedienbar Neutralleiter erforderlich		Nebenstellen-TELE-Einsatz 573998		_



Funktions- und Geräteübersicht



Lokales Bedienen/ IR-Fernbedienen	Lokales Bedienen	Lokales Bedienen	Lokales Bedienen / Funk- Funk-System CONNECT	Fernbedienen:	Lokales Bedienen
•					
TELE-Sensorfläche	Komfort-Drehregler für Universal-Superdimmer- Einsatz	Tastermodul 2fach	Funk-Sensorfläche CONNECT für Dimmer- Einsätze	Funk-Sensorfläche CONNECT für Schalt- Einsätze	Steuerelektronik 1fach 569090
5779, 5703, 5711	5677, 5678	568499	5026, 5036	5024, 5034	
5709		568199	5046	5044	
•	_	_	_	_	-
_	_	_	_	ab Version 2A	_
•	_	_	_	_	•
•	-	-	-	-	•
-	-	_	-		_
	_		_		
•	ab Version 1F Mindestlast: 40 W	_	ab Version 3A Mindestlast: 40 W	_	•
-	-	•	-	_	_
•	-	_	-	_	•
•	_	_	_	_	•
•	-	_	_	_	•
_	_	_	-	_	_
•	-	-	-	_	•



Elektronik



Elektronik

Netzspannung für alle Elektronik-Geräte mit Relaisausgang

Elektronische Geräte mit Relaisausgang sind hauptsächlich Rollladensteuerungen, Zeitschaltuhren, ARGUS-Bewegungsmelder und Dämmerungsschalter, immer erkennbar an der Neutralleiterklemme. Die Stromversorgung dieser Geräte wird durch ein Kondensatornetzteil sichergestellt, das für sinusförmige Wechselspannung ausgelegt ist. Diese Kurvenform wird annähernd von allen Versorgungsnetzbetreibern eingehalten. Die Kondensatornetzteile sind resistent gegen kurzzeitige Abweichungen von der normalen sinusförmigen Wechselspannung, wie z. B.

- Netzunterbrechungen, Netzumschaltungen
- Spannungserhöhungen bis 460 V für 10 Millisekunden
- Netzausgangsspitzen (Spikes) bis über IEC 802
- Rundsteuersignale

Werden für lokale Stromversorgungen oder Notstromanlagen Wechselrichter eingesetzt, die rechteckige, dreieckige oder trapezförmige Wechselspannungen abgeben, ist der Einsatz von Geräten mit Kondensatornetzteil nicht möglich, da diese abnormalen Spannungskurven die Geräte zerstören können.

Elektronische Sensorschalter und Sensordimmer

Die Elektronik-Schalter, Relais-Schalter und Memory-Superdimmer sind Bestandteile eines Systembaukastens. Einsätze mit unterschiedlichen Leistungsmerkmalen lassen sich mit Sensor- oder TELE-Sensorflächen oder Sensorflächen mit Funk-Empfänger kombinieren. Die erlaubten Kombinationen sind der Tabelle Funktions- und Geräteübersicht für Elektronik-/ Relaisschalter zu entnehmen.

Sensorfläche:

Die Sensorfläche besitzt eine Berührungsfläche für die manuelle Bedienung des angeschlossenen Verbrauchers.

Kurzes Tasten bewirkt Ein- und Ausschalten. Längeres Berühren bewirkt beim Dimmer ein langsames auf- und abschwellen der Beleuchtung.

Die Sensorfläche wird mit dem Rahmen auf den Einsatz aufgeschnappt.

TELE-Sensorflächen:

TELE-Sensorflächen können sowohl manuell über die Sensorfläche als auch mit einer Infrarot Fernbedienung (Art.-Nr. MEG5761-0000) angesteuert werden.

Kurzes Drücken einer Taste des Senders = Schalten Längeres Festhalten = Dimmen

Innerhalb eines Raumes können max. zehn TELE-Sensorflächen unabhängig fernbedient werden. Die TELE-Sensorflächen werden mit einem Schraubendreher auf eine der Senderkanalnummern kodiert.

Sensorflächen mit Funk-Empfänger:

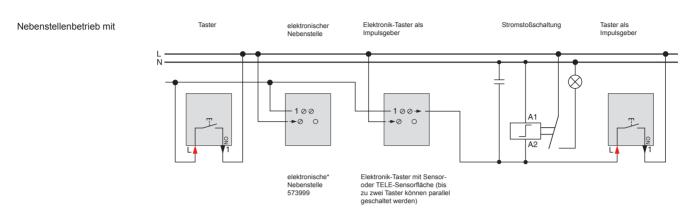
Sensorfläche mit Funk-Empfänger können sowohl manuell als auch mit Funk-Sender bedient werden. Dazu zählt die Funk-Fernbedienung Distance 5010 (Art.-Nr. 590722) und die Funk-Taster (batterieversorgt).

Kurzes Drücken einer Taste des Senders = Schalten Längeres Festhalten = Dimmen.

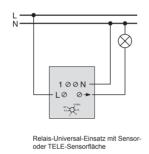
Schaltbilder

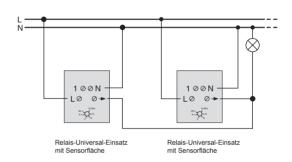


Elektronik-Taster Art.-Nr. 574697



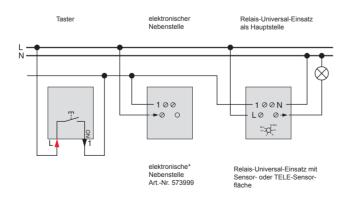
Relais-Universal-Einsatz Art.-Nr. 575897





Es können beliebig viel Relais-Universal-Einsätze parallel geschaltet werden.







 $^{^*\,}fernbedienbar\,mit\,Nebenstellen-TELE-Einsatz\,Art.-Nr.\,573998,\,Neutralleiter\,erforderlich$

^{*} fernbedienbar mit Nebenstellen-TELE-Einsatz Art.-Nr. 573998, Neutralleiter erforderlich

